

Checkliste **Partnerbörsen**

Diese Liste hilft Ihnen, einige wichtige Dinge im Umgang mit **Partnerbörsen** richtig zu machen. Schritt für Schritt, zum Ausdrucken und Ausfüllen. Prüfen Sie Ihr Onlineverhalten!

Nicht nur der potenzielle Partner liest mit

- Die Informationen, die Sie preisgeben, **werden vom Anbieter oft zu Werbezwecken verwendet**. Lieben Sie Pferde, Reisen und den Harz, kann bei Ihrem nächsten Besuch der Partnerbörse passgenaue Werbung für Sie geschaltet werden. Viele Anbieter regeln in ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), **dass sie Ihre Daten zu Werbezwecken weitergeben dürfen**. Daher gilt: Die AGB immer sorgfältig lesen und gegebenenfalls bei einem anderen Anbieter mitmachen!
- Stellen Sie keine Fotos ins Netz, **die kompromittierend sind**.

Nichts ist umsonst

- Selbst wenn es auf den ersten Blick danach aussieht: Die meisten Partnerbörsen sind **nicht umsonst! Untergejubelte Jahresmitgliedschaften** für viel Geld sind keine Seltenheit. Auch hier gilt: **Die AGB gründlich lesen**, bevor Sie einmal zu viel klicken!
- Eine Erfolgsgarantie gibt es nicht. **Zahlen müssen Sie auch, wenn Sie keinen Partner gefunden haben**.

Drum prüfe, wer sich ewig bindet

- Bevor Sie sich für einen Anbieter entscheiden, sollten Sie recherchieren, ob er wirklich **seriös** ist.
- Betrachten Sie Gütesiegel kritisch und recherchieren, was genau geprüft wurde.
- Wenn Sie einen Vertrag mit der Partnerbörse schließen wollen, achten Sie auch auf die Kündigungsfristen. Wenn Sie nicht mehr mitmachen wollen, empfiehlt sich eine **fristgerechte Kündigung per Einschreiben**.

Überall ein Häkchen gesetzt? Gut so. Aber bleiben Sie kritisch! Und schauen Sie bald wieder auf surfer-haben-rechte.de und informieren Sie sich, wie Sie sicher im Netz unterwegs sein können. Haben Sie schon unseren Newsletter abonniert? Sie können ihn unter www.surfer-haben-rechte.de/newsletter bestellen. **Passen Sie gut auf sich auf!**